



Kontakt-Adresse:
Lucia Klasing
Eisenacher Str. 103
10781 Berlin
Telefon: 089 12350332 (Marie Wolfgang)
info@wildensteiner-singkreis.de
www.wildensteiner-singkreis.de

Bankverbindung:
Lucia Klasing
IBAN: DE92 1203 0000 1056 4321 70
BIC: BYLADEM1001
DKB (Deutsche Kreditbank Berlin)

Im Advent 2021

Liebe Wildensteiner*innen,

erneut blicken wir auf ein Jahr zurück, das durch die Pandemie bestimmt war. Vermutlich seid auch Ihr alle erschöpft von den täglichen, erschütternden Medienberichten, dem Auf und Ab der Inzidenzen und Hospitalisierungszahlen, den sich immer wieder ändernden Bestimmungen und nicht zuletzt der Sorge um geliebte Angehörige und Freunde. Da möchten wir Euch mit unserem Weihnachtsrundbrief die Zeit etwas versüßen und Eure Gemüter erhellen.

Wir freuen uns so sehr, im diesjährigen Rundbrief vom zurückliegenden Burgsommer berichten zu können, der wahrhaftig in Präsenz und nicht nur online stattfinden konnte. Ein Hoch auf unsere Betreuer*innen, die sich darauf eingelassen haben, den Singkreis auch unter veränderten und teils erschwerten Bedingungen stattfinden zu lassen. So konnten die Teilnehmer*innen jedes Singkreises, dank derer der WSK-Burggeist wieder entfacht wurde, die Burg von jeweils Samstag bis Dienstag besuchen. Ein durchdachtes Test- und Hygienekonzept hat dies ermöglicht.

Los ging es Ende Juli mit den Junioren 2. Hier wartete ein ganz besonderes, buntes Programm auf die Teilnehmer*innen. So gestalteten die Betreuer*innen einen Awareness-Abend, boten Workshops wie „Sound Painting“ und „Rollenverteilung im Leben (statt fürs Theater)“ an, forderten die Spontaneität im Improtheater heraus, überraschten die Teilnehmer*innen mit Rave und lauter Musik vor der Burg und erlebten nicht zuletzt den wohl, wie sie sagten, „besten Bunten Abend der WSK-Geschichte“. Trotz – oder auch wegen? - der Coronaversion der Junioren-2-Woche, endete der Singkreis sehr klassisch mit einem tränenreichen Abschied aller Teilnehmer*innen und Betreuer*innen. Wir hoffen, das After-Burg-Tief hat Euch nicht zu lange begleitet.

Auf dem Großen Singkreis, der dieses Jahr eine ganz bunte Mischung aus Jung und Alt war, herrschte tolle Stimmung. Die „erfahrenen“ Wildensteiner*innen fühlten sich in die 90er Jahre zurückversetzt: ein Singkreis ohne Kinderbetreuung und mit so wenigen Teilnehmer*innen, dass es im Rittersaal problemlos möglich war, im Stuhlkreis zu sitzen. Ein buntes Programm aus Orchester und Improtheater, das seinen Höhepunkt in einer kleinen Aufführung im Burghof fand. Weitere Highlights der Woche waren der sensationelle neue Koch (denn so sagte schon Luc de Clapiers, Marquis der Vauvenargues: „die gute Küche ist

das innigste Band der guten Gesellschaft“), ein Ausflug zur Komplet ins Kloster Beuron, sowie der Pressetermin zur offiziellen Übergabe Eurer Spende an das Herbergsteam. Nochmals vielen, vielen Dank für Eure Generosität bei der „Burgretter-Aktion“ zur Unterstützung der Jugendherberge im Frühjahr 2021. Frau Lier und Herr Heinrich waren sehr beeindruckt. Eure erworbenen Gutscheine behalten natürlich ihre Gültigkeit und können im nächsten (regulär stattfindenden) Burgsommer eingelöst werden.

In der 3. Sommerferienwoche gelang es dem Junioren 1 Team, eine „klassische“ Burgwoche auf 4 Tage zu komprimieren. So wurde fleißig das Stück „Der Sängerkrieg der Heidehasen“ von James Krüss eingeprobt und auf der Holzburg zur Aufführung gebracht. Wir hatten ja versprochen, Euch die Zeit mit diesem Rundbrief zu versüßen. Hier das erste Bonbon: Auf unserer Homepage unter wsk-album.wildensteiner-singkreis.de könnt Ihr Euch im Teilnehmerbereich diese Aufführung ansehen, die durch die Betreuer*innen gefilmt und professionell geschnitten wurde. (Sollte Euch das Passwort für den Teilnehmer*innenbereich fehlen, schreibt eine Mail unter Angabe Eures Namens, der Jahreszahl und des Singkreises Eures letzten Wildensteinsommers, an dem Ihr teilgenommen habt, an: webmaster@wildensteiner-singkreis.de). Neben der klassischen Probenarbeit wurde auch das Freizeitprogramm recht traditionell gestaltet: Burgstafette, Grillen (kreativer Ersatz im Rittersaal) und Kase. Kase? Ja, das war auch vielen der jungen Teilnehmer*innen neu: Disco in der Kasematte! Die Betreuer*innen haben ein Fazit aus der Zeit gezogen: Es waren tolle Tage, doch der Knall am Ende hat gefehlt: ein gemeinsamer Abschluss vor begeistertem Publikum.

Mit einem sehr kleinen Kreis, unseren jüngsten Teilnehmer*innen, den Singvögeln, ging der Burgsommer sehr beschaulich zu Ende. Bei einem sehr komfortablen Betreuungsschlüssel erlebten die Teilnehmer*innen ein paar aufregende Tage mit Tanz, Theater, Orchester, Mini-Kase in der Bastei, Burgstafette, Spielerunden am Abend, und vielem mehr. Ganz nebenbei wurden sie auch noch Teil eines Filmprojekts. Die Kinder schrieben Drehbuch, führten Regie und schauspielerten selbst. Mit vollem Eifer entwickelten die Kinder eigenständig die Charaktere, die sie dann anschließend im Film verkörperten (teilweise auch über den Film hinaus). Und hier kommt das nächste Bonbon: Auch diesen Film, der von einer Touristenführung durch die Burg handelt, findet Ihr, wie oben beschrieben, auf unserer Homepage.

Trotz der massiven Einschränkungen konnte 2021 ein unvergesslicher Burgsommer stattfinden, bei dem den Betreuer*innen der Juniorenkreise ganz deutlich wurde: In unserem Nachwuchs steckt so viel Potential. Zu gerne hätten sie dieses in einer „normalen“ Burgwoche genutzt.

Aufgrund der pandemischen Lage waren wir angehalten, Begegnungen der verschiedenen Singkreise auf der Burg zu vermeiden, was sich für die Anwesenden sehr komisch angefühlt hat. Wir wären jedoch nicht der Wildensteiner Singkreis, wenn sich hier nicht ein paar kreative Köpfe etwas hätten einfallen lassen, was die Kreise doch auf andere Art und Weise miteinander verbunden hätte. So gab es bei jedem Singkreis jeweils eine Challenge, die durch den anschließenden auf die Burg kommenden Singkreis erfüllt werden sollte: Es galt ein interaktives Rätsel zu lösen, das mit einem Preis belohnt wurde. Die Betreuer*innen und Teilnehmer*innen hatten riesigen Spaß an dieser Herausforderung. Wir wünschen uns sehr, dass sich diese schöne Aktion als neue Tradition etabliert.

Ein ganz herzliches Dankeschön an die Herbergseltern Frau Lier und Herrn Heinrich und ihr Team, die das Wagnis mit uns eingegangen sind und uns einen WSK-Sommer light ermöglicht haben.

Auch dem Senioren-Singkreis ist es geglückt, sich im Herbst mit 40 Senior*innen im Hotel Pelikan in Beuron zum gemeinsamen Musizieren zu treffen. Wie uns berichtet wurde, verbrachten Sie dort eine wunderbare Zeit mit viel Musik, gutem Essen, guten Getränken und einer schönen Ernte-Dank-Messe mit Pater Daniel in der St. Agatha-Kapelle in Neidingen.

Anfang Oktober haben wir uns zum alljährlichen, jedoch leider erneut digitalen Häuptlingstreffen vor unseren Bildschirmen getroffen. Doch wer sind eigentlich WIR? Das sind die aktuellen Teammitglieder der Singkreise sowie das WSK Büro. Das besteht zurzeit aus Lucia Klasing und Marie Wolfgang UND (wir dürfen es auch endlich im Rundbrief schreiben!) Philipp Graf und Simon Stolz, die dem Büro schon seit einigen Jahren in IT-Belangen, aber auch bei grundsätzlichen Fragen und Planungen, sehr tatkräftig zur Seite stehen. Stück für Stück teilen wir die Arbeit unter uns Vieren. So wird beispielsweise die Online-Anmeldung im kommenden Jahr von Philipp und Simon betreut. Tausend Dank Euch.

Nun aber zum Burgsommer 2022! Wir hoffen, im nächsten Jahr unsere 5. Jahreszeit endlich wieder so gewohnt wie möglich zu folgenden Terminen stattfinden lassen zu können:

30.07. - 06.08.2022 Junioren I
06.08. - 13.08.2022 Familiensingkreis
13.08. - 20.08.2022 Singvögel
20.08. - 27.08.2022 Junioren II

Das Team des Familiensingkreises plant für das kommende Jahr eine Musical-Inszenierung und ist deshalb auf der dringenden Suche nach guten Musiker*innen, die Spaß und Interesse am Arrangieren haben. Interessent*innen melden sich bitte hier:
info@wildensteiner-singkreis.de.

Zudem wäre es wunderbar, wenn unsere Singvögel ein bisschen Zuwachs bekämen. Gerne dürft Ihr im Bekanntenkreis oder an Musikschulen die Werbetrommel bei denen rühren, die Spaß an Musik oder Schauspiel haben.

Nach dem Ausscheiden von Pater Maurus hat das Häuptlingstreffen mehrmals über das Thema geistliche Betreuung gesprochen. Auch mit dem Kloster Beuron gab es im Sommer Gespräche, die uns wissen lassen, dass es weiter freundschaftliche Verbindungen geben soll, aber eine zeitintensive Betreuung der Kreise wie bisher nicht mehr leistbar ist.

Neben dieser aktuellen Zäsur hat sich in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten auch die Wildensteinerschaft geändert – konfessionell diverser, manchmal ohne Bezug oder mit kritischer Einstellung zu Kirche und Glauben. Das Häuptlingstreffen hat sich auf dem diesjährigen Treffen dafür ausgesprochen, dass die Wurzeln des Singkreises, Glaube, Seelsorge und Reflexion weiterhin eine Rolle auf den Kreisen spielen soll – aber wie? Wir sind zum Schluss gekommen, dass wir als Singkreis für uns neu definieren wollen, was uns heute und in Zukunft in diesem Bereich wichtig ist. Gleichzeitig sollen die Betreuer*innen

Hilfen an die Hand bekommen, wie und in welchen Formaten das auf den Wochen stattfinden könnte.

Dazu soll sich ein Arbeitskreis gründen, der in der kommenden Zeit das Thema bearbeitet und Vorschläge ableitet. Wir wünschen uns, dass im Arbeitskreis insbesondere folgende drei Gruppen stark vertreten sind: Betreuer*innen (als Umsetzende), junge Menschen unter 30 (als Zukunft des Singkreises) und Erfahrene in den Bereichen Seelsorge, Glaubens- und Wertevermittlung. Am Anfang des Prozesses soll eine Umfrage stehen, die jeder Wildensteinerin und jedem Wildensteiner die Möglichkeit gibt, sich zum Thema zu äußern. Wer am Arbeitskreis interessiert ist, meldet sich bitte bei Simon Stolz unter post@simon-stolz.de.

Leider mussten wir uns auch in diesem Jahr von treuen, liebgewonnenen und tief im Singkreis verwurzelten Wildensteiner*innen verabschieden.

Wir sind in Gedanken bei den Angehörigen von Gerhard Lotter, Suse Seger, Dr. Helmut Mattes, Gerolf Pieper, Mechthild Hierholzer, Rita Rettenmayr, Helga und Rolf-Dieter Lettenmeyer, Friederike Wiedermann.

Nun wünschen wir Euch und Euren Lieben ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes und glückliches Jahr 2022.

Eure

Lucia, Marie, Philipp und Simon